

# Burkhalter Gruppe

# SDG-Bericht

# 2022

## ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



**17 ZIELE, DIE UNSERE WELT VERÄNDERN**

Quelle: Renn Nord, 2019

# Beitrag zu den Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen

Die 2015 von den 193 UNO-Mitgliedstaaten beschlossenen 17 Sustainable Development Goals (SDGs) bilden einen globalen Referenzrahmen für nachhaltige Entwicklung. Sie tragen der wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Dimension gleichermaßen Rechnung und zeigen die anzustrebende nachhaltige Zukunft auf. Alle UNO-Mitgliedstaaten sind verpflichtet, die Ziele zu erreichen. Die SDGs richten sich jedoch ebenso an den Privatsektor und fordern die Unternehmen auf, mit ihren Geschäftstätigkeiten einen Beitrag an die globalen Nachhaltigkeitsziele zu leisten.

Die Burkhalter Gruppe ermittelte 2021 anhand eines offiziellen Leitfadens<sup>1)</sup>, welche SDGs für sie relevant sind und zu welchen ihre wesentlichen Themen einen positiven oder negativen Beitrag leisten. Es wurde festgestellt, dass die unternehmerischen Aktivitäten überwiegend positive Auswirkungen auf SDG 1, 3, 4, 7, 8, 10 und 12 haben. Die entsprechenden wesentlichen Themen sind im Nachhaltigkeitsbericht 2022 mit den dazugehörigen SDG-Icons gekennzeichnet. Gleichzeitig wurde ersichtlich, dass die positiven Auswirkungen zu SDG 3 und 12 ausbaufähig sind und sich die Burkhalter Gruppe stärker für den Klimaschutz (SDG 13) engagieren muss. Aus diesen Gründen wurden SDG 3, 12 und 13 als Fokus-SDGs identifiziert:

## **SDG 3: Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern**



**Wesentliche Themen:** Führende Arbeitgeberin in der Branche, Hohe Arbeitssicherheit- und Gesundheitsschutz

### **Relevanz für die Burkhalter Gruppe**

Der Fachkräftemangel sowie die Zunahme des gesellschaftlichen Drucks führen dazu, dass die Mitarbeitenden hohen Belastungssituationen ausgesetzt sind. So sind stressbedingte Ausfälle von Mitarbeitenden ein ernst zu nehmendes Thema. In der Gebäudetechnikbranche ist die aktive Prävention zur Unfallverhütung und zum Schutz vor Berufskrankheiten zentral. Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz ist ein essenzieller Bestandteil der Unternehmensführung.

### **Beitrag der Burkhalter Gruppe zur Erreichung des SDG 3**

Um die bestehenden Mitarbeitenden zu halten und neue zu gewinnen, setzt die Burkhalter Gruppe auf ein attraktives Gesamtpaket aus sozialen und finanziellen Anreizen. Dazu zählen ein respektvoller Umgang sowie ein wertschätzendes und motivierendes Arbeitsklima. Um Stress zu reduzieren und Krankheit und Kompensation zu vermeiden, hat die Burkhalter Gruppe ihr Angebot an professioneller externer Unterstützung in den Bereichen zwischenmenschliche Kommunikation, Burnout-Prävention und Coaching erhöht. Im Unternehmen herrscht eine offene Gesprächskultur über Belastung; es werden Kurse und Coachings zur Unterstützung von Resilienz angeboten. Die Burkhalter Gruppe fördert ein Klima der Wertschätzung und des Vertrauens. Das Unternehmen orientiert sich an internen Sicherheitsrichtlinien, am nach ISO 45001 zertifizierten Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, an relevanten Arbeitsgesetzen, Gesamtarbeitsverträgen und am Bundesgesetz über die Unfallversicherung.

<sup>1)</sup>«Die Sustainable Development Goals für und durch KMU»

### **Ambitionen für 2023**

Die Burkhalter Gruppe beabsichtigt, ihr Angebot bezüglich Stressprävention und Stressreduktion weiter auszubauen. 2023 soll das Betreuungsnetzwerk durch zusätzliche externe Coaches (regional und mehrsprachig) erweitert werden. Im Bereich HLKS werden Führungstrainings durchgeführt, die sowohl die Unternehmenskultur, verschiedene Führungsstile sowie den Umgang mit Belastungssituationen thematisieren.



## **SDG 12: Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen**

---

**Wesentliche Themen:** Dezentrale Beschaffung, Sorgfältige Umsetzung der Umweltvorschriften am Bau

### **Relevanz für die Burkhalter Gruppe**

Die Burkhalter Gruppe ist im Baunebengewerbe tätig, d.h. sie ist mit ihren Dienstleistungen am Ausbau von Gebäuden beteiligt. Aufgrund der dezentralen Unternehmensstruktur wird das auf den Baustellen zu verbauende Material, das bestimmten Gesetzen, Verordnungen, Normen und (Sicherheits-)Standards entsprechen und gewissen Anforderungen (z.B. brandschutzbeständig, lange Lebensdauer) gerecht werden muss, von mehreren Hundert Lieferanten bezogen. Rund 90% von ihnen befinden sich in der Schweiz.

### **Beitrag der Burkhalter Gruppe zur Erreichung des SDG 12**

Um ihre Verantwortung in der vorgelagerten Wertschöpfungskette wahrzunehmen, hat die Burkhalter Gruppe mit den rund 100 umsatzstärksten oder strategisch wichtigsten Lieferanten, von denen rund 80% des Materials bezogen wird, Rahmenvereinbarungen abgeschlossen. In diesen geben die Lieferanten an, ob sie über ein Qualitätssicherungs-, Umweltmanagement- und/oder ein Arbeits- und Gesundheitsschutzmanagementsystem nach der ISO-Norm verfügen. Die dezentrale Beschaffung kann dank tendenziell kürzeren Transportwegen die Umwelt schonen.

Mit der Unterzeichnung der Rahmenvereinbarungen verpflichten sich die Lieferanten, die geltenden Gesetze und Vereinbarungen einzuhalten und Kenntnisse über den «Code of Conduct» der Burkhalter Gruppe zu haben.

Der ökologische Wirkungsbereich der Burkhalter Gruppe auf den Baustellen beschränkt sich auf die sorgfältige Umsetzung der Umweltvorschriften und die fachgerechte Entsorgung von Material. Die Gruppengesellschaften pflegen einen verantwortungsbewussten Umgang mit Ressourcen. Anforderungen, Gesetze und Verordnungen sowie Branchenstandards werden eingehalten; Umweltkriterien und ökologische Standards werden berücksichtigt.

### **Ambition für 2023**

Die Burkhalter Gruppe ist sich bewusst, dass in Zukunft vermehrt Nachhaltigkeitskriterien in den Beschaffungsprozess einbezogen werden müssen. Durch die Fusion mit der poenina holding ag am 29. Juni 2022 lag der Fokus im Berichterstattungsjahr auf der Angleichung der

Beschaffungspolitik im Bereich Heizungs- und Kälte-, Lüftungs- und Klima- sowie Sanitär-technik (HLKS) an diejenige im Bereich Elektrotechnik (Elektro). Ab 2023 sollen die relevanten gesetzlichen Anforderungen zur Wahrnehmung der Sorgfaltspflicht schrittweise in die Beschaffungspolitik integriert werden.



### **SDG 13: Umgehend Massnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen**

---

**Wesentliches Thema:** Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen im Betrieb

#### **Relevanz für die Burkhalter Gruppe**

Die Burkhalter Gruppe ermittelt die eigenen CO<sub>2</sub>-Emissionen und unternimmt schrittweise Massnahmen zu deren Reduktion. Das Unternehmen ist in Bauvorhaben involviert, bei denen Energieeffizienz, erneuerbare Energien und Beiträge zum Klimaschutz eine wichtige Rolle spielen. Mit ihren Dienstleistungen und ihrem Know-how kann die Burkhalter Gruppe die Umwelteffizienz der Baubranche beeinflussen.

#### **Beitrag der Burkhalter Gruppe zur Erreichung des SDG 13**

Die Burkhalter Gruppe verursacht jährlich rund 4.495 Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen (Scope 1 und 2). Diese sind grösstenteils (zu 96%) auf die rund 1.800 Firmenfahrzeuge zurückzuführen. Weitere relevante Emissionsquellen sind die in der Umweltbilanz berücksichtigten Gebäude.

Zur gezielten Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen erstellte die Burkhalter Gruppe einen Klimafahrplan (siehe Nachhaltigkeitsbericht 2022).

#### **Ambitionen**

Im Rahmen des erarbeiteten Klimafahrplans soll 2023 die Umweltbilanzierung auf die ganze Burkhalter Gruppe ausgedehnt werden. Energieeffizienzmassnahmen sollen in den eigenen Gebäuden sowie in der Fahrzeugflotte realisiert werden. Wo immer möglich, beabsichtigt die Burkhalter Gruppe CO<sub>2</sub>-freie oder erneuerbare Energie einzusetzen. Die gestartete Analyse der Scope 3-Emissionen wird schrittweise auf die anderen Kategorien und das ganze Unternehmen ausgebaut und in einem Folgeschritt werden gezielte Reduktionsmassnahmen implementiert.

#### **Ziele**

- Die Burkhalter Gruppe beabsichtigt bis Ende 2025 rund 50% der Projektleiter-Fahrzeuge auf alternative Antriebe umzustellen.
- Bis Ende 2023 sollen rund 90% des verwendeten Stromverbrauchs der gesamten Burkhalter Gruppe CO<sub>2</sub>-frei (inkl. Kernkraft) sein.

#### **Kontakt:**

Elisabeth Dorigatti

Verantwortliche Unternehmenskommunikation, Nachhaltigkeit und Investor Relations

#### **Burkhalter Holding AG**

Hohlstrasse 475, 8048 Zürich, +41 44 439 36 33, e.dorigatti@burkhalter.ch